



Uni Basel on Ecosia – Fact Sheet

Projekt

Uni Basel on Ecosia ist eine von Studierenden geführte [Ecosia on Campus](#) Kampagne mit dem Ziel, Ecosia als Standardsuchmaschine an der Uni Basel einzurichten. Seit Herbstsemester 2020 ist die Kampagne auch ein [Projekt der AG Nachhaltigkeit](#). Der eigens für die Uni Basel kreierte [Link zur Installation von Ecosia](#) ist mit einem Baumzähler verbunden und wir erhalten monatlich die Anzahl der gepflanzten Bäume (Stand 28.05.21: 595 Bäume).

In einem ersten Schritt soll Ecosia an der Fakultät für Psychologie auf allen neu herausgegebenen Rechnern installiert und allen Mitarbeitenden sowie Studierenden empfohlen werden.

Einnahmen

[Ecosia](#) wurde 2009 von [Christian Kroll in Berlin](#) gegründet und steckt den Grossteil ihres Profits in das Pflanzen von Bäumen. Jede Suchanfrage bindet somit indirekt CO₂. Seit der Gründung wurden schon knapp 130 Millionen Bäume gepflanzt und Ecosia wird mittlerweile von über 15 Millionen Leute genutzt. Wie jede andere Suchmaschine, generiert Ecosia ihre [Einnahmen](#) durch das Klicken auf Anzeigen die über oder neben den Suchergebnissen erscheinen. Die Anzeigen und Suchergebnisse werden von Ecosias Partner Bing, von Microsoft bereitgestellt. Ecosia verdient pro Klick auf eine durch Bing geschaltete Anzeige ein paar Cent und um eine Baumpflanzung zu finanzieren, braucht es etwa 45 Suchanfragen. Den Gewinn leitet Ecosia an Aufforstungsprojekte weiter und veröffentlicht jeden Monat einen [transparenten Finanz- und Baumpflanzbericht](#).

Bäume

Ecosia unterstützt mehr als 60 [Baumpflanzprojekte](#) in 30 verschiedenen Ländern. Sie arbeiten mit lokalen Partner*innen zusammen, die sich vor Ort um die Bäume kümmern können. Es werden seit jeher nur einheimische Baumarten an Biodiversitäts-Hotspots gepflanzt – Gebiete mit einer besonders großen Anzahl von seltenen Arten und unter enormer Bedrohung, sowohl durch Menschen als auch durch Auswirkungen des Klimawandels. Indem Ecosia Bäume in diesen Gebieten pflanzt, beschäftigen sie auch lokale Gemeinschaften und bieten Bauern und Bäuerinnen eine attraktive Alternative zum Verkauf ihres Landes für die Monokulturproduktion.

Datenschutz

Ecosia möchte sowohl Bäume als auch die [Daten der Nutzer*innen](#) bestmöglich schützen. Ecosia erstellt kein persönliches Nutzerprofile, das auf dem Suchverlauf basiert. Sämtliche Suchanfragen werden innerhalb einer Woche anonymisiert. Ecosia verkauft keine Daten und Suchanfragen an Werbetreibende weiter. Die Suchanfragen werden vor potenziellen Lauschern durch sichere Verschlüsselungstechnologie geschützt. So stellt Ecosia sicher, dass niemand außer den Nutzer*innen und sie Zugriff auf die Suchanfragen haben. Ecosia verwendet auch keine Analyse-Tools von Drittanbietern. So verhindern sie, dass andere auf die Suchdaten zugreifen können. Bei Verwendung von Ad-Blockern greift der Baumpflanzzähler nicht, in den Einstellungen kann die Nutzung von Ecosia jedoch davon ausgeschlossen werden, bei allen anderen Websites sind Werbungen dann wieder blockiert. Ecosia benötigt lediglich eine geringe Datenmenge von ihren Nutzer*innen, um ihre Dienste zu verbessern. Falls Nutzer*innen ihre Daten gar nicht teilen möchten, kann im jeweiligen Browser die Option „Do Not Track“ aktiviert werden.

Kontakt

Projektleitung: Anja Zimmer, anja.zimmer@unibas.ch | [@unibaslonecosia](#) | [UniBaselonEcosia](#)